



2014 | JAHR DER
BURGENLÄNDISCHEN BAUKULTUR

Einladung

Bauen im Glauben - Transformation und Erneuerung

Kirchen und Religionsgemeinschaften als Bauherren



Symposium

19. 09. 2014 14.00 - 19.00

Burgenländisches Volksbildungswerk Josef Haydn-Gasse 11, 7000 Eisenstadt

Inhalt:

Religionsgemeinschaften sind trotz sinkender Mitgliederzahlen vor allem auf dem Land noch immer identitäts- und gemeinschaftsstiftend. Ihr historischer Baubestand ist nicht nur wertvoller Bestandteil des kulturellen Erbes, er bildet auch kostbare Oasen der Stille und Kontemplation inmitten einer entfesselten Konsumwelt. Das Burgenland besitzt herausragende Sakralräume aus fast allen Epochen der Baugeschichte, von der mittelalterlichen Fischerkirche in Rust, über die Kirchenbauten der Zwischenkriegszeit bis zum radikalen Manifest der Spätmoderne in Oberwart. (Dass von den Sakralbauten der einst blühenden jüdischen Gemeinden im Burgenland heute nur noch vereinzelte Reste existieren, ist eine traurige Tatsache). Beispiele aus der Gegenwart wie die Umgestaltung des Doms in Eisenstadt und die Erweiterung des Pfarrzentrums in Podersdorf sind Zeichen einer mit hohem Qualitätsanspruch in Angriff genommenen Erneuerung, gleichzeitig stellt sich aber auch mit zunehmender Dringlichkeit die Frage nach möglicher Nachnutzung sakraler Räume, wenn der gegenwärtige Trend in Bezug auf Mitgliederzahlen und Priestermangel anhalten sollte.

Die Veranstaltung "Bauen im Glauben - Erhaltung und Transformation" will sich mit den spezifischen, aktuellen Fragen in diesem Feld näher beschäftigen, herausragende Beispiele moderner, sakraler Architektur und Ausstattung präsentieren und zur Diskussion stellen, über zukünftige Entwicklungen nachdenken und im Gedankenaustausch zwischen den Verantwortlichen in den Kirchen, den Fachleuten und einer interessierten Öffentlichkeit nach zukunftsweisenden Modellen für Analyse und Umsetzung neuer Bauaufgaben in diesem Bereich suchen.

Vortragende

DI Wolfgang Feyferlik + DI Susanne Fritzer Feyferlik/Fritzer Architekten, Graz

Univ. Prof. DDr. Rudolf Leeb, Vorstand des Instituts für Kirchengeschichte, Universität Wien

Univ. Prof. DI Andreas Lichtblau, Vorstand des Instituts für Wohnbau TU Graz + DI Susanna Wagner Lichtblau/Wagner Architekten, Wien

Mag. Heinz Tesar, Architekt, Wien

Mag. Tina Walzer, Historikerin, Wien

DI Markus Zechner, Bauamtsleiter der Diözese Eisenstadt

Diskussion im Anschluss an die Vorträge

Moderation

DI Karin Tschavgoва, Architekturvermittlerin und Publizistin, Graz

Konzeption

DI Stefan Tenhalter, Architekt, Wien

Freier Eintritt

Kontakt

Stefan Tenhalter

Landstraßer Hauptstraße 36 Hoftrakt 1030 Wien

tel 0664 222 00 73

stefan.tenhalter@aon.at

2014 JAHR DER BURGENLÄNDISCHEN BAUKULTUR

Eine Initiative des Kulturreferates des Landes Burgenland

In Kooperation mit dem burgenländischen Volksbildungswerk 7000 Eisenstadt